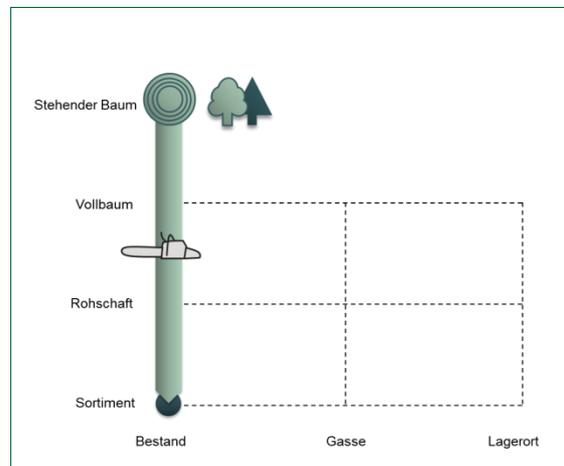


Motormanueller Holzeinschlag

Ziel der Maßnahme

Der motormanuelle Holzeinschlag ist der Klassiker im Bereich Holzernte. Mit der Motorsäge werden die Bäume gefällt, entastet und sortimentiert.

Das anschließende Rücken erfolgt gelöst vom Aufarbeiten, wobei die Bestandespfleglichkeit von der sauberen Schlagordnung und den ausgehaltenen Sortimenten abhängt.



Einsatzbedingungen

Baumarten- gruppe	BHD ausscheidender Bestand	Gelände- neigung	Störender Bewuchs	Gassen- abstände	Mittlere Rücke- entfernung
Laubholz	≤ 20 cm m. R.	≤ 35 %	0 - 25 %	≤ 20 m	≤ 300 m
Fichte	20 – 35 cm m. R.	36 – 50 %	26 – 50 %	> 20 m	> 300 m
Kiefer	36 – 50 cm m. R.	> 50 %	50 – 75 %		
	≥ 50 cm m. R.		76 – 100 %		

- Gefahrenquellen im Arbeitsbereich (z.B. Totholz) sind beseitigt

Betriebsmittel

- **Motorsäge**
(Fällheber), Werkzeuggurt (Maßband, Keile), Axt zum Keilen, persönliche Schutzausrüstung

Arbeitskräfte

- Qualifizierter Forstwirt mit durchschnittlichem Übungsgrad (2-Mann-Team), Motorsägenzertifikat vergleichbar ECC 3

Arbeitsvorbereitung

- Deutliche Markierung der Entnahmebäume (evtl. Markierung wertvoller Zuwachsträger)

Verfahrensablauf

- Baum aufsuchen
- Baumannsprache (Beurteilung des zu fällenden Baumes und der möglichen Gefahren)
- Freiräumen der Rückweiche/des Arbeitsplatzes
- Bestimmung der Fällrichtung
- Ggfls. Beischneiden der Wurzelanläufe
- Anlage des Fallkerbs
- Überprüfung der Fällrichtung
- Sicherheitskontrolle
- Fällschnitt (evtl. mit Keilen)
- Entasten
- Sortimentieren

Beurteilung des Verfahrens

▪ **Waldschutz**

- Bestandsschäden durch Fällvorgang möglich

▪ **Arbeitsschutz**

- Hohe ergonomische Belastung
- Hohes Unfallrisiko

▪ **Umweltverträglichkeit**

- Hohe Bodenpfleglichkeit

▪ **Optimaler Einsatzbereich**

- Dieses Standardarbeitsverfahren ist in einem breiten Spektrum einsetzbar.

▪ **Zertifizierung**

Anmerkung: Zertifiziert wird ein Verfahren erst nach vollständiger Beschreibung durch die Zertifizierungsstelle.

Literatur

- KWF Holzernteverfahren und –systeme: Auswahl - Vergleichende Erhebung - Beurteilung. 2017. www.kwf-online.de